

BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR WEBANWENDUNGEN

PRÄAMBEL

DIGIDO GmbH, FN 470665f, Mariahilfer Straße 123, 1062 Wien („DIGIDO“) stellt ihren Vertragspartnern Webanwendungen zum elektronischen Erfassen sowie zum digitalen Übertragen und Empfangen von Daten (insb. Transportdaten) zur Verfügung. Webanwendungen stellen ein Zusatzmodul im Sinne von Punkt 3 in Abschnitt I der Allgemeinen

Geschäftsbedingungen der DIGIDO GmbH („AGB“) dar und ermöglichen eine einfache Datenerfassung bzw. -erstellung basierend auf dem DIGIDO-Schnittstellen-Format. Voraussetzung für die Nutzung einer Webanwendung ist daher eine aufrechte Vereinbarung des Vertragspartners mit DIGIDO über die Nutzung des Service.

I. GELTUNGSBEREICH

1. Die vorliegenden Besonderen Bedingungen für Webanwendungen regeln die Rechtsbeziehung zwischen dem Vertragspartner und DIGIDO im Zusammenhang mit der Nutzung von Webanwendungen durch den Vertragspartner.
2. Diese Besonderen Bedingungen gelten ergänzend und vorrangig zu den AGB. Sofern in diesen Besonderen Bedingungen keine anderslautenden Vereinbarungen getroffen werden, kommen die Regeln der AGB – allenfalls sinngemäß – in der jeweils gültigen Fassung zur Anwendung.

II. NUTZUNG

1. Eine Webanwendung ist für den Vertragspartner über eine im Internet abrufbare Oberfläche zugänglich. Die erforderliche Internetadresse, um die Oberfläche im Internet aufrufen zu können, erhält der Vertragspartner von DIGIDO nach Abschluss der Vereinbarung über die jeweilige Webanwendung zugesendet.
2. Um sich in eine Webanwendung einloggen zu können, benötigt der Vertragspartner persönliche Zugangsdaten als Sicherheits- und Identifikationsmerkmale, bestehend aus Benutzernamen und Passwort. Er erhält diese von DIGIDO nach Abschluss der Vereinbarung über die jeweilige Webanwendung zugesendet.
3. Der dem Vertragspartner zugesendete Benutzernamen hat für die weitere Nutzung für die jeweilige Webanwendung die Berechtigungsstufe „Stammdatenadministrator“. Diese Berechtigungsstufe ermöglicht die vollständige Nutzung der jeweiligen Webanwendung, insbesondere die Einsicht in sowie die Änderung von unternehmensbezogenen Daten des Vertragspartners. Der Stammdatenadministrator hat die Möglichkeit, weitere Benutzungsberechtigte mit niedrigerer Berechtigungsstufe und eingeschränkten Nutzungsmöglichkeiten nach Maßgabe der Einstellungen der jeweiligen Webanwendungen (mittels selbst zu wählender Benutzernamen und Passwörter) anzulegen.
4. Es liegt in der Verantwortung des Vertragspartners, dass alle Benutzernamen und Passwörter geheim gehalten und nicht an unbefugte Dritte weitergegeben werden. Jeder, der sich durch Eingabe von Benutzernamen und Passwort bei einer Webanwendung legitimiert, kann nach Maßgabe der vom Vertragspartner eingestellten Zugriffstiefe in das elektronische Stammdatenblatt und in die sonstigen bei der Webanwendung geführten unternehmensbezogenen Daten in Bezug auf den betroffenen Vertragspartner einsehen. DIGIDO ist nicht verpflichtet, eine darüberhinausgehende Prüfung der Zugriffsberechtigung auf diese unternehmensbezogenen Daten vorzunehmen. Der Vertragspartner haftet für die Folgen unautorisierter Weitergabe seines Benutzernamens und/oder Passwortes.
5. Der Vertragspartner ist für die Richtigkeit und Vollständigkeit der mittels einer Webanwendung eingegebenen und übertragenen Daten alleine verantwortlich. Es erfolgt durch DIGIDO keine inhaltliche Prüfung dieser Eingaben, insbesondere in Bezug auf Richtigkeit und Vollständigkeit. DIGIDO haftet auch nicht dafür, dass die durch den Vertragspartner übermittelten Daten frei von Rechten Dritter sind oder dafür, dass der Vertragspartner rechtswidrig handelt, indem er die Information übermittelt.
6. Schäden auf Grund fehlerhafter, unvollständiger oder unrichtiger Eingabe von Daten (insb. Transportdaten) durch den Vertragspartner im Rahmen der Nutzung einer Webanwendung liegen in dessen alleinigem Verantwortungsbereich. Eine Haftung von DIGIDO in diesem Zusammenhang ist ausgeschlossen.
7. DIGIDO speichert und verarbeitet die vom Vertragspartner bei Webanwendungen eingegebenen Daten (insb. Transportdaten). Sofern nicht ausdrücklich anderes gesondert schriftlich vereinbart wurde, erfolgt allerdings keine Datensicherung derart, dass deren Restore im Falle eines Datenverlustes ermöglicht wird. Der Vertragspartner ist sohin zur Sicherung und Aufbewahrung (insb. für die Erstellung regelmäßiger Backups) der an DIGIDO übergebenen Daten unter sinngemäßer Anwendung von Punkt 5. im Abschnitt XVII. der AGB verpflichtet.

III. ENTGELT

Ab dem Zeitpunkt des Abschlusses der Vereinbarung über die jeweilige Webanwendung leistet der Vertragspartner an DIGIDO ein Entgelt gemäß den gültigen Entgeltbestimmungen der DIGIDO gemäß der Anlage 2 der Bestellung. Die Verrechnung erfolgt unter sinngemäßer Anwendung der einschlägigen Bestimmungen im Abschnitt XIII. der AGB.

IV. DATENSCHUTZ

Ergänzend zu Punkt 3. im Abschnitt XIX. der AGB gilt für Webanwendungen Folgendes:

1. Vom Vertragspartner bei Webanwendungen erfasste Daten (insb. Transportdaten) können einen Personenbezug aufweisen. Der Vertragspartner ist zur Einhaltung der für Österreich geltenden einschlägigen nationalen und europäischen Datenschutzvorschriften verpflichtet.
2. DIGIDO speichert und verarbeitet die vom Vertragspartner bei Webanwendungen eingegebenen Daten

(insb. Transportdaten) zu Zwecken der Erfüllung und Durchführung der Dienstleistungen und vertraglichen Verpflichtungen von DIGIDO und übermittelt diese an Dritte, soweit dies für die Erbringung bzw. Erfüllung der (Transport)vereinbarungen durch den bzw. die vom Vertragspartner gewählten (Transport)partner erforderlich ist.

3. DIGIDO wird alle angemessenen und zumutbaren Maßnahmen zum Schutz der im Rahmen von Webanwendungen eingegebenen und/oder übermittelten Daten ergreifen.

V. GEWÄHRLEISTUNG

Dem Vertragspartner ist bewusst, dass technische Datenverarbeitungsanlagen, Computer und deren Programme nicht vollkommen störungs- und fehlerfrei betrieben werden können. Insbesondere kann es durch unvorhergesehene und außergewöhnliche Umstände (bspw. höhere Gewalt), durch technische Gebrechen und/oder durch notwendige und zweckdienliche technische Maßnahmen (z. B. Wartung, Arbeiten zur Verbesserung des Service,

oder aufgrund behördlicher Auflagen) zu vorübergehenden Störungen und betriebsbedingten Unterbrechungen in der Nutzung von Webanwendungen kommen. DIGIDO haftet daher nicht für eine ununterbrochene störungsfreie Verfügbarkeit von Webanwendungen. Die Gewährleistung von DIGIDO ist zudem auf reproduzierbare Mängel von Webanwendungen beschränkt.

VI. STÖRUNGEN

Sollte der Vertragspartner aus technischen Gründen an der Nutzung von Webanwendungen gehindert sein, wird er sich umgehend mit DIGIDO in Verbindung setzen. Die Regelungen des Abschnitts XVII. der AGB kommen sinngemäß zur Anwendung.

VII. BEGINN, DAUER UND BEENDIGUNG DER NUTZUNG VON WEBANWENDUNGEN SOWIE FOLGEN DER BEENDIGUNG

1. Der Vertragspartner ist berechtigt, eine Webanwendung nach Zustandekommen einer entsprechenden Vereinbarung mit DIGIDO über die Nutzung der jeweiligen Webanwendung für unbestimmte Zeit bis zu einer Beendigung im Sinne der Regelungen in den Abschnitten XX. und XII. der AGB verwenden.
2. Mit Beendigung der Nutzung von Webanwendungen, egal aus welchem Rechtsgrund auch immer, wird

DIGIDO nach Aufforderung durch den Vertragspartner binnen angemessener Frist sämtlicher vom Vertragspartner im letzten Vertragsjahr eingegebenen und erhaltenen Daten in einem von DIGIDO nach freien Ermessen gewählten Format zur Verfügung stellen und diese anschließend umgehend löschen. Erfolgt keine entsprechende Aufforderung durch den Vertragspartner werden die Daten 3 Monate nach erfolgter Beendigung gelöscht.

VIII. ÄNDERUNG DIESER BESONDEREN BESTIMMUNGEN

Die Änderung dieser Besonderen Bestimmungen erfolgt unter sinngemäßer Anwendung von Abschnitt XXIII. der AGB.